

The background of the slide is a blue-tinted photograph of a vast ocean under a cloudy sky. The text 'Der Endanflug' is centered in the middle of the image.

Der Endanflug

Ziel des Endanfluges:

- Sicheres Erreichen des Landeplatzes
- Zeitoptimierte Vorfluggeschwindigkeit
- Stressfreies Beenden eines Fluges

Einflussgrößen:

- Flugzeugpolare bei entspr. Flächenbelastung
- Verschmutzung des Tragflügels
- Windkomponente
- Endsteigen im letzten Bart
- Erreichbarkeit des Ziels
- Hindernisse auf Endanflug und Platzbereich
- Reserve !?

Der schnellste Endanflug

Ergibt sich aus den kleinsten Wert der Summe

Steigzeit zum Erreichen der Endanflughöhe und Gleitzeit bis zum Ziel

Das bedeutet: **je größer mein Endsteigen im letzten Bart, lohnt es sich, höher zu Kurbel um mit größerer Geschwindigkeit vorzufliegen.**

Die Grundlagen und mathematischen Berechnungen ergeben sich weitgehend aus der MC Cready Theorie und sind in den gängigen, GPS-gestützten Rechnern sehr gut umgesetzt.

So wir uns die Rechenarbeit fast komplett abgenommen.

Unsere Aufgabe ist es nur noch:

- die Variablen (Flächenbelastung, Flügelverschmutzung) richtig einzugeben,**
- ggf. die ermittelte Windkomponente einzugeben,**
- den Mc Cready – Wert anhand des Endsteigens zu bestimmen,**
- die meteorologischen Bedingungen auf Kurs richtig einzuschätzen,**
- den Verlauf des Endanfluges ständig zu kontrollieren um evt. Nachzubessern**
- Redline, max. Überfluggeschwindigkeit, Lande-Check , Wasser ablassen**

Sina beim Training

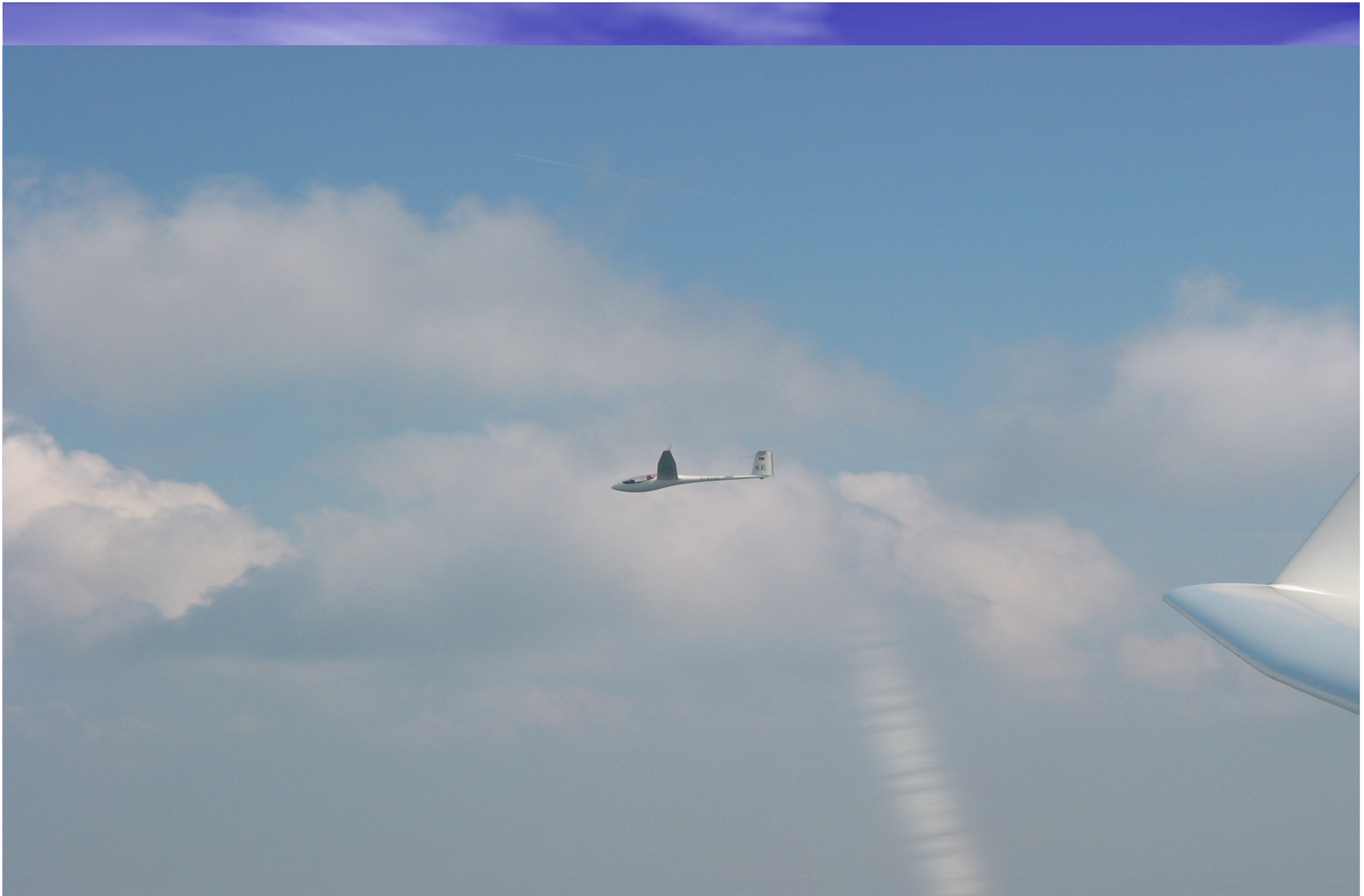




27.01.2008

charly@wm-dentallabor.de

7



Sonderformen:

- Nötige Höhe kann nicht erkurbelt werden:
 - Mc Cready-Wert zurücknehmen
 - Gebiete mit verringertem Sinken durch kleine Umwege mit einbeziehen
 - rechtzeitig Alternativen parat halten
- gerade abends, bei einschlafender Thermik trägt es oft sehr gut, sodass schnell aus einem Minusgleitpfad ein sicherer Endanflug werden kann. Bei Rückenwind in ruhiger Luft soll man durchaus mit der Geschwindigkeit des besten Gleitens ($Mc\text{-Cready} = 0$) und leicht darunter geflogen werden

Rechtzeitige Planung

- Schon weit vor Erreichen des Endanflugbereiches, soll man wissen in welcher Entfernung vom Ziel die nötige Höhe erkurbelt werden kann. (Wind, Verschmutzung, erwartetes Endsteigen, Basishöhe) auf diese Weise wird der Endanflugbart gezielt ausgewählt und ich vermeide die Situation, dass im mühsam zentrierten Bart letztlich 100m fehlen !